

	Industriemineralien	 ISO 9001:2008, EMAS, SCC**
	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	Gradau 15 A-4591 Molln A U S T R I A Tel. +43 (0) 7584 / 3041 – 0 Fax. +43 (0) 7584 / 28 4115
Produkt: Trockenspritzbeton	Version 3	20.01.2015
		Seite 1/5

1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

Handelsname:	Trockenspritzbeton
Chemischer Name:	Portlandzementklinker (PZK) / Calciumcarbonat (CaCO ₃)
Herkunft:	Werk Molln / Oberösterreich
CAS Nr.:	PZK: 6599-15-1 / CaCO ₃ :1317-65-3
EINECS Nr.:	PZK: 266-043-4 / CaCO ₃ :215-279-6
1.2 Verwendung des Stoffs:	Fertigbetonmischung
1.3. Bezeichnung des Unternehmens	
Hersteller/Lieferant:	Bernegger GmbH
Strasse/Postfach	Gradau 15
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	AT / 4591 / Molln
Telefon	0043 7584 3041
Telefax	0043 7584 2841 15
Sachkundige Person	Eric Bauer
Email	office@bernegger.at
Vergiftungsinformationszentrale:	0043 1 406 43 43

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemisches (inkl. Kennzeichnungselemente)

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



GHS05 Ätzend

GHS07 Gesundheitsgefährdend

H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338 + P310: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt anrufen.
P302 + P352 + P333 + P313: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P261 + P304 + P340 + P312: Einatmen von Staub vermeiden. BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet. Bei Unwohlsein, Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt anrufen

2.1.2. Einstufung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)



R37/38	Reizt die Atemwege und die Haut
R 41	Gefahr ernster Augenschäden
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
S 22	Staub nicht einatmen
S 24/25	Berührung mit der Haut und Augen vermeiden
S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort und gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
S 36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen .

	Industriemineralien	 ISO 9001:2008, EMAS, SCC**
	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	Gradau 15 A-4591 Molln A U S T R I A Tel. +43 (0) 7584 /3041 – 0 Fax.+43 (0) 7584 / 28 4115
Produkt: Trockenspritzbeton	Version 3	20.01.2015 Seite 2/5

3. Zusammensetzung / Angabe zu den Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung:	Portlandzementklinker Calciumcarbonat (CaCO ₃)	12 – 22 % 78 – 88 %
EINECS Nr.:	PZK: 266-043-4 / CaCO ₃ :215-279-6	
CAS Nr.:	PZK: 6599-15-1 / CaCO ₃ :1317-65-3	
Einstufung:	reizend, sensibilisierend	
R-Sätze:	siehe Pkt. 2	

Kennbuchstabe des Gefahrensymbols:



Xi reizend

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:	reichlich Frischluftzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Hautkontakt:	mit viel Wasser mehrere Minuten spülen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Augenkontakt:	Augen gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt aufsuchen
Verschlucken:	Mund mit Wasser spülen; Arzt konsultieren.
Hinweise für den Arzt:	-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:	
Geeignete Löschmittel im Brandfall:	Produkt ist nicht brennbar, auf Umgebungsbrand abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel:	-
5.2. Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder das Gemisch selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	-
5.3. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Staubbildung vermeiden Staub nicht einatmen Berührung mit Augen vermeiden.
6.2. Umweltschutzmaßnahmen:	Staubentwicklung vermeiden Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Mechanisch, trocken aufnehmen

	Industriemineralien	 ISO 9001:2008, EMAS, SCC**
	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	Gradau 15 A-4591 Molln A U S T R I A Tel. +43 (0) 7584 /3041 – 0 Fax.+43 (0) 7584 / 28 4115
Produkt: Trockenspritzbeton	Version 3	20.01.2015 Seite 3/5

7. Handhabung und Lagerung:

Handhabung: Staubentwicklung, Kontakt mit Haut und Augen vermeiden
Nicht mit Nahrungsmitteln in Verbindung bringen.

Lagerung: In dichten Gebinden trocken lagern.

Bestimmte Verwendung: -





8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1. Expositionsgrenzwerte: MAK-Wert max. 5 E mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition: -

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für gute (Durch-)Lüftung sorgen (z.B. lokale Absaugung, allgemeine Abluft)
Arbeitsmedizinische Vorschriften sind zu beachten.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, z.B. PSA

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Atemschutz: Staubmaske

Handschutz: Schutzhandschuhe empfohlen

Augenschutz: Schutzbrille empfohlen

Körperschutz: normale Arbeitsbekleidung

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: -

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben:
Erscheinungsbild: graues Pulver, körnig, kein Geruch

9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz, sowie zur Sicherheit:

9.2.1. PH – Wert: T = 20°C 11,5 – 13

9.2.2. Flammpunkt in °C: nicht zutreffend

9.2.3. Entzündlichkeit: nicht zutreffend

9.2.4. Explosionsgefahr: nicht zutreffend

9.2.5. Spezifisches Gewicht: PZK: T = 20°C 3,1 g/cm³ / CaCO₃ :T = 20°C 2,74 g/cm³

9.2.6. Löslichkeit in Wasser: PZK: T = 20°C 1,5 g/l / CaCO₃ :T = 20°C 0,013 g/l

9.3. Sonstige Angaben:
Schüttdichte: 1700 – 1900 kg/m³

10. Stabilität und Reaktivität

	Industriemineralien	 ISO 9001:2008, EMAS, SCC**
	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	Gradau 15 A-4591 Molln A U S T R I A Tel. +43 (0) 7584 /3041 – 0 Fax.+43 (0) 7584 / 28 4115
Produkt: Trockenspritzbeton	Version 3	20.01.2015
		Seite 4/5

- 10.1. Zu vermeidende Bedingungen:** Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.
- 10.2. Zu vermeidende Stoffe / Materialien:** Von Säuren, alkalischen Materialien und Oxidationsmitteln fernhalten
- 10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte:** reagiert mit Säuren exotherme Reaktion
In Leichtmetallbehältern + Wasser entsteht Wasserstoff
In Wasser gelöst = basisch

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Akute Toxizität: (Portlandzementklinker)

Einstufungsrelevante LD/LC50- Werte:

Dermal:	LD0	2000 mg/kg(Kaninchen)
Inhalativ:	LD0	5 mg/m ³ (Ratte)

11.2. Primäre Reizwirkung:

Haut: reizt Haut und Schleimhäute

Auge: starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden

Nach Einatmen: reizt die Schleimhäute

Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

CMR-Wirkungen(krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aspirationsgefahr: -

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch wiederholter Exposition

12. Umweltbezogene Angaben:

- 12.1 Ökotoxizität:** Ökologisch wenig bedenklich
- Mobilität:** gering löslich
- Persistenz und Abbaubarkeit:** ist nicht durch biologische Reinigungsverfahren aus dem Wasser eliminierbar
- Bioakkumulationspotenzial:** reichert sich nicht in Organismen an
- Ergebnis der Ermittlung der PBP- Eigenschaften:** Nicht zutreffend
- Andere schädliche Wirkungen:** Nicht zutreffend

	Industriemineralien	 ISO 9001:2008, EMAS, SCC**
	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31	Gradau 15 A-4591 Molln A U S T R I A Tel. +43 (0) 7584 /3041 – 0 Fax.+43 (0) 7584 / 28 4115
Produkt: Trockenspritzbeton	Version 3	20.01.2015
		Seite 5/5

13. Hinweise zur Entsorgung:

- 13.1. Produkt:** Nicht mit Hausmüll entsorgen
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
Restmengen mit Wasser erhärten lassen und auf Baurestmassen
Deponie entsorgen
- 13.2. Verunreinigtes Verpackungsmaterial:** Örtlich behördliche Vorschriften beachten

14. Angaben zum Transport

- Allgemeine Angaben:** kein Gefahrgut
- UN-Nummer:** -
- 14.1. ADR/RID**
(Straßenverkehr/Schienenverkehr): Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert
- 14.2. Seeschifftransport:**
(GGVSee/IMDG-Code): Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert
- 14.3. Beförderung mit Flugzeugen (IATA):** Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert
- Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** -
- Zusätzliche Hinweise:** -

15. Vorschriften

- Kennzeichnung nach EU-Richtlinien:** Gefahrensymbol: Reizend
- R- Sätze:** Siehe Pkt. 2
- S- Sätze:** Siehe Pkt. 2



16. Sonstige Angaben

Oben angeführte Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie stellen jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten!

Stand: Jänner 2015